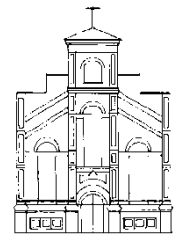


Hl. Dreifaltigkeit Brandenburg

5. Woche im Jahreskreis



Samstag, 09.02.2019 Mariensamstag	Marienkrankenhaus Lehnin St. Nikolai	09.00 Uhr 16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe (<i>für die Verstorbenen der Familien Neugebauer und Rollert</i>) Beichtgelegenheit – Pfarrer Vorabendmesse Beichtgelegenheit – Vikar Vorabendmesse
Sonntag, 10.02.2019 5. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte: für die Gemeinde</i>	Pfarrkirche	08.30 Uhr 10.00 Uhr	Lateinische Messe Hl. Messe
Montag, 11.02.2019 Gedenktag U.L.F. in Lourdes	Pfarrkirche	07.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe (<i>für die Verstorbenen der Familie Kinderdick</i>) Vesper
Dienstag, 12.02.2019	Lehnin Pfarrkirche	09.00 Uhr 17.15 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	Seniorenmesse Rosenkranzgebet Beichtgelegenheit – Vikar Hl. Messe
<i>Sie sind in dieser Woche eingeladen zu Fasten und Gebet für unsere Ordensschwwestern und alle gottgeweihten Christen.</i>			
Mittwoch, 13.02.2019	Franziskushaus	07.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 14.02.2019 Hll. Cyrill und Methodius	Pfarrkirche St. Elisabeth	07.00 Uhr 15.00 Uhr 09.00 Uhr	Hl. Messe Eucharistische Anbetung (bis 21.00 Uhr) Hl. Messe
Freitag, 15.02.2019	Pfarrkirche	08.30 Uhr	Hl. Messe
Samstag, 16.02.2019 Mariensamstag	Lehnin St. Nikolai	16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr	Beichtgelegenh. – Pfr. Stegemann Vorabendmesse Beichtgelegenheit – Pfarrer Vorabendmesse <i>(+ Elisabeth Kosseda)</i>
Sonntag, 17.02.2019 6. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte: für die Gemeinde</i>	Pfarrkirche	08.30 Uhr 10.00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe (mit Kinderkirche)

Pfarrgemeinderatssitzung	Montag, 11.02.	19.00 Uhr	Gute Stube
Seniorenvormittag	Dienstag, 12.02.	09.00 Uhr	Lehnin
Seniorentanz	Dienstag, 12.02.	09.45 Uhr	Pfarrsaal
Seniorenachmittag	Mittwoch, 13.02.	14.00 Uhr	St. Elisabeth
Kolping – Fasching	Donnerstag, 14.02.	18.00 Uhr	Kleiner Pfarrsaal

- Die Beter, die die Eucharistische Anbetung am Donnerstag übernommen haben, und alle Interessierten sind am Dienstag, dem 12. Februar um 19.00 Uhr in die Gute Stube zu einem zweiten Abend mit Anregungen und Austausch eingeladen. Das Thema lautet „**Wie überlebe ich eine einstündige Gebetszeit?**“.
- Am Freitag, dem 15. Februar kommt **Pater Paulus Tautz CFR** von den Franziskanern der Erneuerung zu uns. Er wird um 18.00 Uhr im Gemeindehaus von der Arbeit seines Ordens und dem von ihm begründeten GIG-Musikfestival berichten (s. www.gigfestival.de).
- „**Pastoraler Raum vor Ort**“: Unter diesem Titel sind Sie bis zu den Sommerferien zu drei Exkursionen in die Pfarreien unseres Pastoralen Raumes eingeladen:

23. Februar	Premnitz und Rathenow
6. April	Bad Belzig und Treuenbrietzen
15. Juni	Brandenburg

 Bei diesen Fahrten haben Sie Gelegenheit, die Kirchen und Gemeinderäume, das Leben und die Geschichte der Pfarreien und natürlich die Gastgeber selbst kennenzulernen.
 Für die erste Fahrt geht es in die Pfarrei St. Georg Rathenow. Start ist um 10.00 Uhr in der Kirche Immaculata Conc. B. M. V. in Premnitz (Hauptstr. 46). Wir enden gegen 15.00 Uhr in Rathenow. Gegen 12.00 woll wir uns zu einem gemeinsamen Mittagessen zusammensetzen; um den Aufwand für die Gastgeber möglichst gering zu halten, bringe jeder für das gemeinsame Büfett eine Kleinigkeit zum Teilen mit.
Anmeldung: auf den ausliegenden Listen in allen Gottesdienststationen bis 17. Februar. (Dort können Sie auch angeben ob Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen bzw. anbieten können.)
- Am Mittwoch, dem 27. Februar sind Sie um 18.30 Uhr im Gemeindehaus zu Vortrag und Diskussion mit Dr. Beate Beckmann-Zöller (Religionsphilosophin und Dozentin an der Katholischen Sozialhochschule München) eingeladen. Das Thema lautet „**BIBEL UND KORAN - Unterschiede in den religiösen Grunderfahrungen von Christen und Muslimen**“. Folgenden Fragen wird nachgegangen: Wie sieht das Verhältnis zwischen Gott und Mensch im Islam, wie im Christentum aus? Welche Auswirkungen hat das auf das gesellschaftliche Zusammenleben? Worin sind unsere Grundwerte von Freiheit und Gleichheit begründet und wie verhalten sich dazu die Bibel und der Koran? Veranstalter des Abends ist die Konrad-Adenauer-Stiftung.
- Aus unserer Pfarrei verstarb im Alter von 86 Jahren **Herr Franz Neumann**. Die Beerdigung findet am Samstag, dem 16. Februar um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Deetz statt. R.i.p.

YOUCAT

25 Wozu braucht der Glaube Definitionen und Formeln?

Im Glauben geht es nicht um leere Worte, sondern um die Wirklichkeit. In der Kirche verdichteten sich im Lauf der Zeit Glaubensformeln, mit deren Hilfe wir diese Wirklichkeit anschauen, ausdrücken, lernen, weitergeben, feiern und leben.

Ohne feste Formen zerfließt der Inhalt des Glaubens. Deshalb legt die Kirche großen Wert auf bestimmte Sätze, deren genauer Wortlaut meist mühsam errungen wurde, um die Botschaft Christi vor Missverständnissen und Verfälschungen zu schützen. Glaubensformeln sind zumal dann wichtig, wenn der Glaube der Kirche in seinem Wesen erhalten bleiben soll. Denn der gemeinsame Glaube ist das Fundament für die Einheit der Kirche.

„Die Kirche [...] bewahrt diesen Glauben, wie sie ihn empfangen hat, als ob sie in einem einzigen Haus wohnte, glaubt so daran, als ob sie nur eine Seele und ein Herz hätte, und verkündet und überliefert ihre Lehre so einstimmig, als ob sie nur einen Mund hätte.“

HL. IRENÄUS VON LYON (ca. 135 - ca. 202, Kirchenvater)